



IGWU – Kutschen – Post

Monatliche Mitteilungen aus dem Vereinsleben

Einladung zum 3. Fahrerabend

am Freitag, den 09.04.2010 ab 19.30 Uhr
in der Frankenstube in Wiesbaden-Erbenheim

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fahrerfreunde

Der Frühling hat Deutschland erreicht und auch unsere Fahrersportsaison startet. Die Pferde sind spürbar voller Tatendrang und auch wir Menschen bekommen wieder Freude an der Stallarbeit! Jetzt heißt es Frühjahrsputz, die Kutschen wieder auf Vordermann bringen, Geschirre putzen und die übermütigen Vierbeiner zähmen! Viele Veranstaltungen locken bereits mit Einladungen und Ausschreibung in vielschichtiger Art und für Freizeitfahrer, Turnierfahrer und Zuschauer wird der Kalender langsam zum Abenteuer! Neuigkeiten gibt es auch von unserem Landesverband, ehemals als Hessischer Reit- und Fahrverband e.V. bekannt! Dank neuer Satzung heißt er nun **Pferdesportverband Hessen** (PSV Hessen)! Eine gute Idee, soll der Verband doch nicht nur für Reiter und Fahrer stehen. Weniger gut sind allerdings die Prognosen und Statistiken! Dank der Demographischen Entwicklung unseres Landes hat auch unser Sport ein großes Nachwuchsproblem und die Mitgliedszahlen sind rückläufig! Als Migrationsland haben wir zudem das Problem, dass unsere neuen Mitbürger in der Regel keinen Bezug zu Pferden haben und unser Sport auch weiter als „elitär“ gilt! Die Kinder und Jugendlichen gehen immer länger zur Schule und Sportvereine mittlerweile schon zur Mitgliedererwerb in die Kindergärten! Umsteiger aus dem Reitsport sind unser „Nachwuchs“, werden die weniger, spüren auch wir das! Auch bei den Turnieren verändert sich einiges! Zwar bleibt die Zahl der Turniere recht konstant und steigt sogar die Zahl der Prüfungen und der Starts, so wird die Zahl der Turnierveranstalter aber immer weniger! Weniger Vereine richten mehrere Turniere aus! Deutlich weniger Turnierlizenzen werden ausgestellt, aber die wenigen starten deutlich öfter in Prüfungen! Eine deutliche Schere zwischen Amateuren und Profis öffnet sich. Wir wünschen allen Mitgliedern frohe Ostern und freuen uns über regen Zuschauerbesuch an unserem Osterfahrtraining!

Mit herzlichen Grüßen

Alexander Berghof

Inhaltsangabe

| | |
|--------------------------|------|
| Rückblick | S. 2 |
| Fahrerabend März | S. 2 |
| Vorstellung Markus Stoll | S. 2 |
| Vorschau | S. 2 |
| Fahrerabend April | S. 2 |
| Osterlehrgang | S. 2 |
| Fahrtraining F. Kunz | S. 2 |
| Jugendfahrtraining | S. 2 |
| WRFC Pfingstkorso | S. 3 |
| WRFC Pferdenacht | S. 3 |
| IGWU Fahrturnier | S. 3 |
| Gibber Kerbeumzug | S. 3 |
| Hengstschau | S. 3 |
| Marktplatz | S. 4 |
| Geburtstage | S. 4 |
| Impressum | S. 4 |

Online KuPo-Anhänge

Anmeldung Pfingstkorso
Anmeldung Pferdenacht
2x Verkaufsanzeigen

Wir haben mittlerweile eine große Leserschaft ausserhalb der IGWU! Darüber freuen wir uns sehr! Gerne nehmen wir auch Berichte, Ankündigungen etc. in unsere Online-KuPo auf! Gerne darf unsere KuPo weitergeleitet werden, wir nehmen auch weiterhin neue Leser in unseren Verteiler auf! Interessenten bitte per email an: a.berghof@igwu.de

Rückblick

Fahrerabend 12.03.2010

Nach dem Motto, lasst uns öfter mal einen geselligen Abend zusammen verbringen, hatten wir für diesen Abend keinen Vortrag und keine Diskussion vorgesehen! 42 Mitglieder und Freunde der IGWU waren anwesend und trugen zu einer angenehmen aus-gelassenen Stimmung bei! Wir werden in Zukunft solche Abende mit Vortragsabenden abwechseln und damit den ursprünglichen Sinn des „Stammtisches“ wieder aufleben lassen!



Neuer Beisitzer

Mein Name ist Markus Stoll, bin 31 Jahre und bei einem Hersteller von Röntgenprüfsystemen im Qualitätsmanagement tätig.

Auf's Pferd oder eher auf's Pony gekommen, bin ich durch meine bessere Hälfte ☺. Durch die Mithilfe habe ich die Nähe und Faszination dieser Tiere kennengelernt und war direkt "angesteckt". Da ich mich nicht mit der engen Reiterkluft anfreunden konnte und auch schon länger vom Kutschefahren begeistert war (bedingt durch das Kutschenkorso 2007), habe ich mich im April 2009 dazu entschlossen mein Fahrabzeichen DFA IV zu machen. Mittlerweile gehen Krümel und ich durch Dick und Dünn (mit Unterstützung durch Klaus Schreiber – Shetty-Ponys) und freuen uns auch schon auf die nächste Turniersaison (wo wir den Großen mal zeigen, dass auch Kleine ganz flink und schnell sein können ☺). Biene, unser zweites Shetty-Pony, müssen wir noch ein bisschen vom Fahr"SPORT" überzeugen... sie schaut lieber zu...

Seit 04/2009 bin ich Mitglied bei der IGWU und jetzt freue ich mich auf die tatkräftige Mitarbeit im Vorstand als Beisitzer.

Markus Stoll

Vorschau

Fahrerabend 09.04.

Herr Trumpfheller von der Raiffeisen wird uns einen Vortrag über folgendes Thema präsentieren:

Jakobskreuzkraut im Dauergrünland - Verbreitung und Vermeidung.

Jeder Pferdebesitzer hat mittlerweile mit dieser Pflanze Kontakt gehabt, oder zumindest über die steigende Ausbreitung und Gefahren gehört!

Fahrtraining mit Frank Kunz

Das Fahrtraining am **11. April 2010** findet in Wiesbaden-Biebrich auf unserem Fahrplatz auf der Gibb statt. Ab ca 8 Uhr wird Dressurfahren angesagt sein; die teilnehmenden Fahrer bekommen rechtzeitig Bescheid... Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Nach der Mittagspause wird's mit einem Kegelpacours weitergehen. Zuschauer sind herzlich willkommen, (zum kleinen Leinenplausch☺). Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung Rad und Deichselbruch
Jutta Menges 0160 7788075

Ostertraining 02.-05.04.

10 Anmeldungen liegen uns vor und wir freuen uns auf ein ausgiebiges Gespannfahrerwochenende! Lediglich die Wettervorhersagen lassen uns die Sorgenfalten auf die Stirn bringen! Bis zum Osterwochenende durchgängig Regenwetter werden unseren Fahrplatz auf die Probe stellen! Eventuell werden wir parallel auf dem Fahrplatz vom Fahrstall Berghof fahren müssen!

Jugendfahrtraining 30.05.

Für junge Fahrer-/innen bis 16 Jahren wollen wir ein spezielles Fahrtraining mit eigenem oder Schulgespann anbieten! Interessierte melden sich bitte bei unserer Jugendleiterin Silvia Menges, silvie-menges@gmx.de oder Tel: 0175 6546640

18.05. WRFC Pfingstkorso

Es ist wieder einmal soweit! Der WRFC lädt uns ein mit max. 30 schönen Gespannen das 74. Internationale Pfingstturnier zu eröffnen! Eine Tradition, die vor allem für unsere historischen Fahrzeuge die beste Gelegenheit bietet! Auf den letzten Seiten haben wir die Anmeldeformulare angehängt, bitte unbedingt den Anmeldeschluss beachten, danach verteilen wir die freien Plätze an Nichtmitglieder der IGWU!

16.05. 2. IGWU WBO Fahrturnier

Die Ausschreibung ist mit der letzten KuPo bereits verteilt worden und nun auch in „Unser Pferd“ nachzulesen! Auf unserer Homepage www.igwu.de werden wir aktuelle Zeiteinteilungen, Starterlisten etc. veröffentlichen! Es wird ebenfalls wieder eine Präsentationsfläche von Pferdegesundheit über Zubehör bis Versicherung geben! Bitte unterstützen Sie unsere Sponsoren und unterstützen Sie unser Turnier, damit dies wieder ein großes Ereignis werden kann!

Gibber Kerbeumzug 04.07.

Wie bereits im letzten Jahr werden wir am Kerbeumzug teilnehmen! Für die Nutzung der Anlage haben wir vereinbart jährlich 4-5 Gespannen der Kerbeegesellschaft zur Verfügung zu stellen! Im letzten Jahr konnten wir zusätzlich Gespanne an Vereine und Firmen verkaufen und damit jedem Teilnehmer einen Obulus mit nach Hause geben! Dies wollen wir auch in diesem Jahr gerne wieder versuchen, hierfür brauchen wir aber frühestmöglich Eure Zusagen! Bitte meldet Euch bei Alexander Berghof 0172 6112135 oder Klaus Schreiber 0172 6142762

21.05. WRFC Pferdenacht

Eine weitere Pfingsttradition ist das Wiesbadener Kutschenbild! Wieder einmal hat die IGWU die Möglichkeit sich einem breiten Publikum zu präsentieren und vorzustellen! Ca. 15 -20 Gespanne sollen die Vielzahl der Pferderassen, Wagentypen und Einsatzmöglichkeiten des Gespannfahrens zeigen! Auch hier bitte den Anmeldeschluss beachten, damit wir rechtzeitig planen können! Anmeldeformular ist auf den letzten Seiten beigelegt!

Kuchenspenden gesucht

Wer kann uns einen Kuchen spenden, den wir während unserem Turnier verkaufen können! So können wir einen kleinen Teil der Kosten decken und ein gemütliches Täschen Kaffee mit einem leckeren Stückchen Kuchen hebt bei allen Besuchern die Stimmung!

Helfer gesucht

Je mehr Helfer kommen, desto kürzer und weniger die Arbeit!

Unser Bewirtungsausschuss unter der Leitung von Kerstin Wenz und unser Parcoursausschuss unter der Leitung von Jutta Menges suchen noch Unterstützung! Vom Kaffeekochen bis Parcoursdienst haben wir viele kleine Dienste die wir besetzen müssen! Wer sich vorstellen kann, für 1-2 Stunden oder auch gerne länger mitzuhelfen, bitte bei Alexander Berghof 0172 6112135, Jutta Menges 0160 7788075 oder Kerstin Wenz 0176 50293101 melden.

Impressum

Interessengemeinschaft der Gespannfahrer Wiesbaden und Umgebung e.V. www.igwu.de
Kutschenpost: Alexander Berghof Tel. 0611/846323
o. 0172/6112135 a.berghof@igwu.de

Einladung zur Hengstschau am 11. April 2010, in der Reithalle (Kalbacherstr.) 61440 Oberursel-Bommersheim! Es sind Hengste aller Rassen eingeladen, die in einem Zuchtbuch eingetragen sind.

Ab 10 Uhr: Hengstpräsentation: Vorstellung der Hengste an der Hand, 12-13 Uhr Mittagspause

Ab 13 Uhr: Hengstschau nach freiem Belieben a) unter dem Sattel (Dressur oder Springen)

b) vor der Kutsche c) als eigenes Schaubild (nach Rasse und Alter), Nennung bis 01. April 2010

Es fallen keine Nenngebühren an. Eintritt frei. Nennungen an: Uwe Fuchs, Maximilian-Kolbe-Str. 1, 61440 Oberursel oder Telefax: 06171/698512

Anmeldung: Zuchtgemeinschaft Häußler, Simone Häußler, Telefon: 0177/4972266 Zuchtgemeinschaft Fuchs, Uwe Fuchs, Telefon: 0172/6938759 oder 06171/698511

Schirmherrschaft: Ponyverband Hessen e.V.

Gruss Uwe Fuchs

Marktplatz

Verkaufe Gig, Hersteller Delvos, Modell Big Swing. Scheibenbremsen, Spritzplane aus PVC, Kotflügel aus Alu, Gabelträger Edelstahl geschliffen, Selettbogen geschlossen, Stausack aus PVC, TAS-Anspannung (in die Gabelträger integrierte Zugstränge) inklusive Panikverschlüssen, verkürzte Lederzugstränge für TAS-Anspannung, Anti-Nick-Einrichtung. Laut Hersteller geeignet für Stockmaß ab 135 cm, optimal bei ca. 150 cm (das Pferd auf Bild misst 160 cm). Homepage des Herstellers: www.delvos-kutschenbau.de/Kutschen/Kutschen_auswahl/big_swing/big_swing.html Mängel: Rost an der Unterseite der Sitzbank und etwas an der Unterseite des Rahmens, Bremse muss überprüft werden. Preis: 950 Euro VHB Falls Sie Fragen haben setzen Sie sich bitte mit mir in Verbindung: Eva Schindling, Telefon 06190 – 5427 e-Mail Eva@schindling.com



Jahresbeitrag 2010

Für die Planung und Gestaltung von Veranstaltungen ist es wichtig immer genügend Geld auf dem Konto zu haben. Damit auch das Jahr 2010 ein voller Erfolg wird, bitte ich die Mitgliedsbeiträge termingerecht zu entrichten. In der Hoffnung, diesmal ohne Mahnungen auszukommen, Ihr/Euer Schatzmeister Michel Wenz.

Geburtstage im April

Herzlichen Glückwunsch

- 04.04. Elke Bernstein
- 05.04. Norwin Hillen
- 05.04. Günther Stein
- 06.04. Hubertus Bieber
- 07.04. Christa Lersch
- 13.04. Willi Möck
- 14.04. Klaus-Günther Heuss
- 14.04. Ingo Larbig
- 14.04. Monika Gossler
- 17.04. Gerda Schuth
- 21.04. Karl-Heinz Hebllich
- 22.04. Jörg Kühnapfel
- 23.04. Rosemarie Ueltgesforth
- 24.04. Lothar Röder
- 25.04. Werner Pape
- 25.04. Michel Wenz
- 26.04. Gudrun Böhm
- 28.04. Wilhelm Neu

Eintritte
Melanie Keßler
Katharina Pauly

Wir haben immer Top-Angebote!

Raiffeisen-Markt

die **raiffe** Leistung

Der freundliche Fachmarkt alles rund ums Pferd

- ✓ Futtermittel aller bekannter Hersteller
- ✓ Weidezaun-Technik,
- ✓ Einstreu,
- ✓ Stallzubehör
- ✓ fachkundige Beratung,
- ✓ Lieferservice
- ✓ Rabatte bei Großabnahmen

Hinterbergstraße 25 • 65207 Wiesbaden-Igstadt
Sabine Fleischer (Dipl. Ing. agr., Pferdewirtin Zucht und Haltung)
Betriebsstellenleiterin
Telefon 06 11 / 50 10 11 • Fax 06 11 / 50 26 77
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 Uhr • Sa. 9:00 - 12:00 Uhr (nach Vereinbarung auch länger)

Wiesbaden-Biebrich
Fahrveranstaltung gem. WBO
16.05.2010

BV

Veranstalter : IG d. Gespannfahrer Wiesbaden 6503530

Nennungsschluss: 13.04.2010

Nennungen an:

Alexander Berghof

Grundweg 7

65187 Wiesbaden

Tel.: 0611 846323 oder 0172/6112135

Fax: 0611 846326

a.berghof@igwu.de

Richter/in: Wilhelm Wörner; Klaus Nass, Margot Wetzler

Parcourschef/in: Wilhelm Wörner

Turnierleitung: Alexander Berghof

Vorläufige ZE

So.: 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16,17,18,19,20

Fahrplatz: 40x80m, Hindersfahrplatz und Abfahrplatz: Wiese

NAVI-Adresse des Turnierplatzes: Tannhäuser Str., gegenüber Autostudio, 65203

Wiesbaden

Besondere Bestimmungen

- Einsätze/Nennungen sind der Nennung als Verrechnungsscheck beizufügen.
- 1-/2-Spänner ist ein Beifahrer, bei 4-Spänner sind 2 Beifahrer Pflicht. Weitere Mitfahrer sind erlaubt.
- Meldeschluss ist 60 Minuten vor Beginn der Prüfung wenn in der Zeiteinteilung nicht anders festgelegt.
- Die Zeiteinteilung und die Pferde- /Fahrerliste steht ab dem 6.5.2010 im Internet unter www.igwu.de zur Verfügung. Ansonsten wird eine Zeiteinteilung nur nach Beilage eines frankierten und adressierten Umschlages zugesandt.
- Für Kopfnummern und Wagennummern hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen.
- Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle oder Krankheiten, die Besitzern von Pferden, Reitern, Fahrern, Pflegern, Pferden und Zuschauern während der Veranstaltung zustoßen können und haftet nicht für Schäden, die aus der Haltung des Pferdes entstehen können.
- Der Veranstalter behält sich vor, WB'e bei zu geringem Nennungsergebnis zusammenzulegen.
- Helmpflicht Fahrer und Beifahrer in WB Nr. 3,7,11,15,19, Schutzweste wird empfohlen.

Teilnehmerkreis

Fahrer aller Leistungsklassen

Bei Fahrer/-innen, die 2010 noch keine 14 Jahre alt werden, muss der Beifahrer mind. 18 Jahre alt sein und im Besitz des DFA Kl. IV sein.

Beifahrer müssen mind. 14 Jahre alt sein.

1. Dressurfahrer-WB (E)

Pony - Einspänner -

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 712 A LPO; Aufgabe: FE 2

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: E

2. Hindernisfahren (E)

Pony - Einspänner - Kl. E

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 721 A LPO

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: O

3. Komb. Hindernisfahren mit Geländehindernissen (E)

Pony - Einspänner - Kl. E

Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK mit einer WN von 5,0 aus WB 1.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 742 LPO

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: F

4. Komb. Wettbewerb Einspänner Kl. E Pony (E)

Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: 761,763 analog LPO. Die Wertung setzt sich aus WB 1,2,3 zusammen. Die Teilnehmer und Ponys müssen in den WB dieselben sein.

Einsatz: 6,00; VN: 10

5. Dressurfahrer-WB (E)

Zweispänner - Pony

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 712 A LPO; Aufgabe: FE 2

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: B

6. Hindernisfahren (E)

Zweispänner - Kl. E, Pony

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 721 A LPO

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: L

7. Komb. Hindernisfahren mit Geländehindernissen (E)

Zweispänner - Kl. E, Pony

Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK mit einer WN von 5,0 aus WB 5.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 742 LPO

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: V

8. Komb. Wettbewerb Zweispänner Kl. E Pony (E)

Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: 761,763 analog LPO. Die Wertung setzt sich aus WB 5,6,7 zusammen. Die Teilnehmer und Ponys müssen in den WB dieselben sein.

Einsatz: 6,00; VN: 10

9. Dressurfahrer-WB (E)

- Einspänner -

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 712 A LPO ; Aufgabe: FE2

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: R

10. Hindernisfahren (E)

- Einspänner - Kl. E

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 721 A LPO

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: D

11. Komb. Hindernisfahren mit Geländehindernissen (E)

- Einspänner - Kl. E

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. mit einer WN von mind. 5,0 in WB 9

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 742 LPO
Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: N

12. Komb. Wettbewerb Einspänner Kl. E (E)

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: 761,763 analog LPO. Die Wertung setzt sich aus 9,10,11 zusammen. Die Teilnehmer und Pferde Teilprüfungen müssen in den WB dieselben sein.

Einsatz: 6,00; VN: 10

13. Dressurfahrer-WB (E)

- Zweispänner -

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 712 A LPO ; Aufgabe: FE2

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: J

14. Hindernisfahren (E)

-Zweispänner - Kl. E

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 721 A LPO

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: T

15. Komb. Hindernisfahren mit Geländehindernissen (E)

-Zweispänner - Kl. E

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. mit einer WN von mind. 5,0 in WB 9

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 742 LPO

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: A

16. Komb. Wettbewerb Zweispänner Kl. E (E)

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: 761,763 analog LPO. Die Wertung setzt sich aus 13,14,15 zusammen. Die Teilnehmer und Pferde müssen in den WB dieselben sein.

Einsatz: 6,00; VN: 10

17. Dressurfahrer-WB Kl. E (E)

-Vierspänner -

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO analog § 712 A LPO; Aufgabe: FE1

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: U

18. Hindernisfahren (E)

-Vierspänner- Kl. E

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO , analog LPO § 721 A

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: G

19. Komb.Hindernisfahren mit Geländehindernissen (E)

-Vierspänner - Kl. E

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. mit einer Wertnote von mind. 5,0 aus WB 17

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO , analog LPO § 742

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: Q

20. Komb. Wettbewerb Vierspänner Kl. E (E)

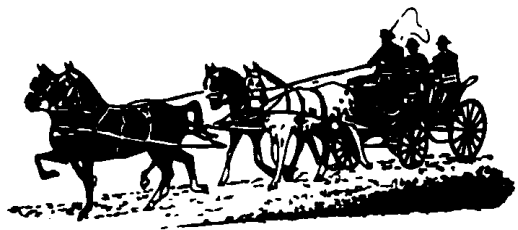
Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: 761,763 analog LPO . Die Wertung setzt sich aus den WB 17,18,19 zusammen.

Die Teilnehmer und Pferde/Ponys müssen in den WB dieselben sein.

Einsatz: 6,00; VN: 10



Nennung zum 2. WBO Fahrturnier am 16.05.2010

Nennschluss 13.04.2010

Teilnehmer:

Name: Vorname:

PLZ: Wohnort:

Straße: Telefon / FAX:

Stammverein:

Email: LK:

Gespann:

1-Spanner 2-Spanner 4-Spanner

Pferde:

Name: Rasse: Alter:

Name: Rasse: Alter:

Name: Rasse: Alter:

Name: Rasse: Alter:

Name: Rasse: Alter:

Wettbewerbe bitte ankreuzen:

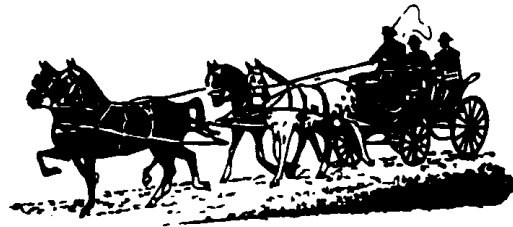
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
13 14 15 16 17 18 19 20

Nenngeld in Höhe von: liegt als Verrechnungsscheck bei.
Die Nennung ist erst mit Eingang des Nenngeldes gültig!

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Rückantwort an: Interessengemeinschaft der Gespannfahrer Wiesbaden und Umgebung e.V.
Alexander Berghof, Grundweg 7; 65187 Wiesbaden; Fax: 0611 - 846326
oder email: a.berghof@igwu.de



Anmeldung zum **Kutschenkorso**
des WRFC 18.05.2010

Teilnehmer:

Name: Vorname:
PLZ: Wohnort:
Straße: Telefon / FAX:
Email:
Stammverein:

Gespann:

1-Spanner 2-Spanner Mehrspanner:

Name, Rasse und Alter der Pferde:

Anspannung: Kummet Brustblatt Arbeitsgeschirr
Sonstiges:

Beschreibung der Kutsche / des Wagens (Baujahr):

In meinem Wagen / Kutsche können Ehrengäste mitfahren.

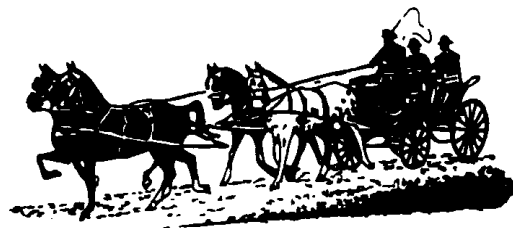
Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden.

Meldeschluss für die Teilnahme ist der 02.05.2010

.....
Ort, Datum Unterschrift

Rückantwort an: Interessengemeinschaft IGWU, 65187 Wiesbaden;
Fax: 0611 - 846326 oder email: a.berghof@igwu.de

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden. Mit seiner Unterschrift erklärt der Teilnehmer, dass seine Pferde frei von ansteckenden Krankheiten sind, sein Geschirr und Wagen in verkehrssicherem Zustand sind und eine ausreichende Haftpflichtversicherung besteht.



Anmeldung zum
Kutschenschaubild in der **Pferdenacht** des WRFC 21.05.2010
Achtung: Aufgrund einer sehr begrenzt möglichen Teilnehmerzahl können
wir unter Umständen nicht alle Anmeldungen berücksichtigen!

Teilnehmer:

Name: Vorname:
PLZ: Wohnort:
Straße: Telefon / FAX:
Email:
Stammverein:

Gespann:

1-Spänner 2-Spänner Mehrspänner:

Name, Rasse und Alter der Pferde:
.....
.....

Anspannung: Kummet Brustblatt Arbeitsgeschirr
Sonstiges:

Beschreibung der Kutsche / des Wagens (Baujahr):
.....
.....

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für
Schäden.

Meldeschluss für die Teilnahme ist der 02.05.2010

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Rückantwort an: Interessengemeinschaft IGWU, 65187 Wiesbaden;
Fax: 0611 - 846326 oder email: a.berghof@igwu.de

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden. Mit seiner
Unterschrift erklärt der Teilnehmer, dass seine Pferde frei von ansteckenden Krankheiten sind,
sein Geschirr und Wagen in verkehrssicherem Zustand sind und eine ausreichende Haftpflicht-
versicherung besteht.

Verkaufe Passgespann schwere Warmblut Rappen für erfahrene Fahrer .Stock 1.63 bzw 1.64 m. Die Stuten sind 10 und 11 Jahre alt, beide freizeitmäßig sehr gut geritten. Pferde sind geimpft und gechipt, haben beide E Pass. Preis VHB Tel. 0175 4059884



Aus gesundheitlichen Gründen und altersbedingt habe ich die Pferde und den Fahrsport aufgegeben. Deshalb stelle ich hier mein Zubehör zum Verkauf. Fast alles korrekt nach Achenbach. Es befindet sich alles im besten technischen und optischen Zustand. Bis auf die Nummer 6 ist alles sofort einsatzfähig. Für weitere Informationen bin ich unter der Telefonnummer: 09522/1866 zu erreichen.
Siegfried Hermann

Bei Anfragen bitte die Bildnummer angeben.



Einspanner Geschirr für Stockmaß
1,45m - 1,50m



Zweispänner Brustblattgeschirr für
ca. 1,50m Stockmaß, Spitzenqualität,
wie neu,



Doktorwagen



Gelbe Wagonette, allerbesten Originalzustand



Arbeitswagen mit Vordersitzen am Riemen aufgehängt, wie Foto.
Statt geflochtener Korb = Holz



Original Jagdwagen, Rarität,
Hintersitze (quer), Einstiegstür
seitlich.
Restaurierungsfähig oder Ersatzteile.



Top Fahrzeug - ohne Worte!



Original Wagonette, top Zustand,
neue Reifen, Fahrradcomputer



Spindel- und Fußbremse,
Haltegriffe, erhöhte Lehne,
fester Fahrkeil, Trittbrett,
Fahrradcomputer, bester Zustand,
regelmäßig eingespannt.
(Vorläufer der modernen
Marathonwägen)